

| | |
|--|--|
| | <p>Object: Gezähnte Knochenspitze mit Schrägkerben (Widerhakenspitze)</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Collection: Geweih- und Knochengерäte der Sammlung Stimming</p> <p>Inventory number: St. 304</p> |
|--|--|

Description

Die Knochenspitze ist einseitig mit sieben schwach ausgeprägten, schrägen Kerben versehen. Sie verteilen sich in größeren Abständen über die Länge der Knochenspitze. Spitze und abgeschrägte Basis bleiben frei. Die Speerspitzenform gehört zum Typ 2 Duvensee. Sie findet sich in ähnlicher Ausgestaltung im Tieflandraum von Großbritannien bis zum Ural und besitzt eine lange Laufzeit. Erste Exemplare treten im Spätpaläolithikum auf.

Basic data

| | |
|---------------------|---|
| Material/Technique: | Knochen / bearbeitet |
| Measurements: | L. 18,7 cm; Br. 0,8 cm; Stärke 0,5 cm; G. 10,33 g |

Events

| | | |
|----------|-------|------------------------------|
| Found | When | |
| | Who | Richard Stimming (1866-1936) |
| | Where | Hohenferchesar |
| Was used | When | 10500-8500 BC |
| | Who | |
| | Where | Havel |

Keywords

- Bone tool
- Fischfanggerät
- Mesolithic
- Paleolithic
- Speerspitze
- Werkzeug (Fischfang)

Literature

- Cziesla, Erwin (2001): Weitere Bemerkungen zu organischen Geschosspitzen aus Brandenburg. Die Kunde N.F. 52, 2001, 133–144. xx
- Gramsch, Bernhard (2012): Die mesolithischen Knochenspitzen von Friesack, Fundplatz 4, Lkr. Havelland: Teil 2: Die Knochenspitzen des späten Prä-, des Früh- und Spätboreals sowie des älteren Atlantikums. Veröffentlichungen zur brandenburgischen Landesarchäologie 43/44, 2012, 7–59.. Wünsdorf
- Schwantes, Gustav (1928): Nordisches Paläolithikum und Mesolithikum. Mitteilungen aus dem Museum für Völkerkunde in Hamburg 13. Hamburg
- Stimming, Richard (1928): Die Ancyluszeit in der märkischen Havelgend. Archiv für Anthropologie N.F. 21, 1928, 109-121. Braunschweig